

WUSSTEST DU SCHON?

Das ist DeineTierwelt

„Dein Tier in besten Händen“ – DeineTierwelt bringt als Online-Tiermarkt seriöse Anbieter und Interessenten zusammen, um jährlich rund 200.000 Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Im Online-Magazin gibt es Tipps und Wissenswerte rund um tierische Themen.

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Aus Gefängnis gerettet: Katze mit Gang-Tattoos sucht Zuhause

In Ciudad Juarez in Mexiko wurde nun eine Sphynx-Katze aus einer Gefangenenanstalt gerettet. Die Insassen hatten das Tier gequält und mit Gang-Tattoos versehen...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: PEXELS.COM

Halterin krank: Hund Bandio landete im Tierheim

Wer sich einen Hund zulegt, möchte immer für die Fellnase da sein. Eine schwere Krankheit sorgte in Bielefeld aber leider dafür, dass eine Halterin ihren Yorkshire-Mix Bandio im Tierheim abgeben musste...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin

Versuche an Affen

Tierleid ohne Nutzen oder sinnvoll für die Forschung?



In Deutschland darf ein Medikament nicht in einer klinischen Studie an Menschen getestet werden, wenn es nicht vorher an Tieren getestet wurde.

FOTOS: PEXELS.COM

suchstiere zur Folge haben. In den EU-Richtlinien ist verankert, dass das Leid der Tiere im Verhältnis zum Nutzen der Versuche stehen müsse. Ist der Erkenntnisgewinn also groß genug, ist das Vorgehen legal.

Aber ist das überhaupt der Fall? Viele Experten sind nicht dieser Ansicht. In Deutschland protestiert der Verein „Ärzte gegen Tierversuche“ seit Jahrzehnten gegen Experimente mit Primaten. Die Organisation argumentiert, dass es effektivere Methoden gebe, das Gehirn zu erforschen. Zudem sei der Erkenntnisgewinn viel zu gering, um das Leid der Tiere zu rechtfertigen. „Keine andere wissenschaftliche Methode ist so unzuverlässig und unberechenbar wie der Tierversuch. Ob ein Tier, und wenn ja welche Tierart, genauso auf eine Substanz reagiert wie der Mensch, weiß man immer erst nach der Prüfung am Menschen“,

schreibt die Organisation auf ihrer Webseite. „Tierversuche sind nie validiert worden, gelten aber seit Jahrzehnten als Goldstandard in der biomedizinischen Wissenschaft. Das gibt es sonst nirgendwo, warum wird es im so wichtigen Gebiet Gesundheit akzeptiert?“

Auch die Tierschutzorganisation „Peta“ setzt sich schon länger gegen Experimente an Affen ein. Eine Recherche des „ZDF“ legte kürzlich neue Beweise offen, wie Affen für Studien zur Hirnforschung im Max-Planck-Institut in Tübingen gequält werden. „Die Tiere sind ihr Leben lang unvorstellbarem Leid ausgesetzt: Elektroden werden in ihr Hirn transplantiert, sie werden in Primatenstühlen fixiert, ihr Kopf wird oftmals mit einer implantierten Halterung festgeschraubt. Häufig werden sie durch Flüssigkeitsentzug zur ‚Mitarbeit‘ gezwungen“, beschreibt PETA die grausamen

Methoden des Tübinger Instituts auf seiner Webseite. Dass Tierversuche in der Hirnforschung oder der Toxikologie noch immer gängig sind und kaum hinterfragt werden, ist auch den strukturellen Bedingungen geschuldet. „Das Grundproblem ist, dass der Tierversuch sich noch nie behaupten musste. Der war schon immer da und ist deswegen der Goldstandard. Und es ist schwierig, etwas zu ersetzen, was an sich schon eigentlich nicht funktioniert“, sagt Nadine Dreser, Toxikologin an der Uni Konstanz gegenüber „Edition F“.

Innovative Methoden effektiver als Tierversuche?

Dabei zweifeln viele die Nützlichkeit von Tierversuchen aus guten Gründen an: Resultate aus Experimenten an Ratten oder Affen lassen sich eben nicht automatisch auf den menschlichen Organismus übertragen. „Ärzte gegen Tierversuche“ wirbt daher für eine Förderung tierversuchsfreier Forschungsmethoden. „Die verfügbaren innovativen Methoden haben den Mensch und dessen individuelle Krankheiten im Fokus und müssen nicht den fehlerhaften Umweg über ‚Versuchstiere‘ machen. Bevölkerungs- und Patientenstudien, Obduktionen und Zellkulturen sind dabei nur der Anfang“, argumentiert die Organisation.

Den kompletten Artikel finden Sie unter:



» deine-tierwelt.de/magazin

Dein Tier in besten Händen

DeineTierwelt ist der Treffpunkt für alle Tierfreunde: seriöse Tierversmittlung, Ratgeber, Community & Kleinanzeigen - alles auf einer Seite.

www.deine-tierwelt.de



DeineTierwelt

